

zu geben nicht können ist zu erst, darumb der Rath
 fleißten mit Gesessen und freidil und Gemein
 sey diese Willkür mit Ratet einträchtiglich gesagt
 mit unverbrüchlichem zusamen vereinillat haben
 Zum ersten sihet ein Man mit laß ein alig
 in seiner Gütern unbezahlet, sy seye, sal befallen
 sy Grunde mit all das Gerade ist und so ist in
 allen das Mannes galeffen gültten in der that dar
 oder noch her die galeffen sal, oder aber sy seye
 in das Mannes gültten bezahlet, dann sal sy seye
 vor derselben Grunde abir all mit gar mit der Man,
 nach nachsten haben, oder abnehmen zuegliche teil
 Pundar ^{si. alle gerichtliche} wollen und können elider in an gesuchtu,
 sollen der seyon vuran bleiben

Gerade so die seyon
 verfall.

Gerade so die seyon
 nicht

It. Sihet aber einen Mann sein alig dieb dann sal
 man der Mann zeuwer im bette mit ein vnder
 ober bette mit zuegen tagelohn, einen hängel stete
 mit einem Rucklin und tagelohn oder Rucklin all mit
 dem besten bestalle als seyon sy dieg de seyon
 nach aber de nuster von der man nicht geben
 Und darzu sal der Man sy Grunde mit all das
 de Grunde ist oder hieft in allen Gütern sal
 bezahlet und sy andere halffe der verstorbenen
 man, sal der Man der gestorbenen verster verster
 einfallig salste der Grunde geben, und ab der aber de
 keine more sal derselben halffe der Grunde an der
 der gestorbenen seyon alig Mutter gesallen, Man
 man die auch nicht, sal die Grunde die salste
 alleine an keinen Grunde das Gerade ist mit
 alle? seyon das mannet an der verstorbenen seyon
 verster gesallen, und ab die alle nicht more

Successions das
 mung in der Grunde